Landesjägerschaft Niedersachsen e. V.

Anerkannter Naturschutzverband

Jägerschaft des Landkreises Ammerland e. V.

- Hegering Edewecht -



Hegering Edewecht · Holljestr. 13a · 26188 Edewecht

- Frau Bürgermeisterin Petra Knetemann
- Frau Wiebke Carls als Ausschussvorsitzende Rathaus
- mail -

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht

Unser Zeichen/Unsere Nachricht

Telefon

Datum

Dr. Hans Fittie

04405 8827

15.1.2024

Antrag an den Ausschuss für Landwirtschaft, Klima- und Umweltschutz auf

- 1. einen Zuschuss für Saatgut für Blühstreifen
- 2. einen Zuschuss für Saatgut für Bienenweide in Privatgärten

Sehr geehrte Frau Knetemann, sehr geehrte Frau Carls,

wie schon in den Vorjahren will der Hegering Edewecht auch im Jahr 2024 in der Gemeinde Edewecht "Blühstreifen" gemeinsam mit der Kreisjägerschaft, den Imkern und dem Landkreis Ammerland anlegen.

Seit 2016 wird diese Umweltaktion jährlich vom Hegering organisiert. Auch im Jahre 2023 wurden wieder 45 ha Fläche für Blühstreifen und über 8 ha Gartenland zur Aussaat gemeldet.

Das Angebot an Saatgut wurde in den vergangenen Jahren erweitert, um verschiedenen Flächengrößen und Standortbedingungen gerechter zu werden. Unter anderem wird auch dieses Jahr zusätzlich auf das Saatgut "Ammerländer Landvolk" verwiesen, das direkt vom Landvolk ausgegeben wird – allerdings nur für kleine Flächen.

Der Hegering hat 2023 die Aktion gegenüber der Gemeinde mit einem kleinen Fotobuch dokumentiert.

Blühstreifen sind ökologisch wertvoll als Insektennahrung, als Rückzugsgebiete für viele verschiedene Tiere als Nahrungsfläche oder Deckung und als naturnaher schöner Anblick. In einigen Jagdbezirken werden neben den Blühsaaten auch Wildackerflächen angelegt, um in einer zunehmend artenarmen (z. B. fehlende Nahrungspflanzen für Feldhasen), intensiv genutzten landwirtschaftlichen Fläche eine Nahrungsgrundlage für Wildtiere zu schaffen.

Hegeringleiter:

stellv. Hegeringleiterin: Schrift- u. Kassenwartin: Heidrun Budden

Schießobmann: Bläserobmann: Hundeobmann:

Dr. Hans Fittie Marlies Backhus

Uwe Schmidtke Stelly. Thomas Hollje Sabine zu Jeddeloh (komm.)

Frank Klein

Bankverbindung:

Volksbank Ammerland Süd IBAN DE14 2806 1822 0011 8486 00 **BIC GENODEF1EDE**

Hegering Edewecht

Anfragen nach Saatgut von Landwirten, anderen Flächeneigentümer, Gewerbetreibenden und Gartenbesitzern liegen bereits vor. Vom Hegering werden die Teilnehmer der Vorjahre angeschrieben und zur erneuten Teilnahme aufgefordert.

<u>Der Hegering Edewecht beantragt für Saatgut für die Anlage von Blühsaatflächen einen Zuschuss von 40% der Kosten des Saatguts bis maximal 900 €.</u>

Die **Eigenleistungen** der Jägerschaft, bzw. der Landwirte und Flächeneigentümer besteht wie in den Vorjahren darin:

- Übernahme der ungedeckten Kosten
- der Zurverfügungstellung von Flächen
- in der Beschaffung des Saatguts,
- der Vorbereitung zur Aussaat
- die Aussaat und Betreuung der Flächen

<u>Der Hegering Edewecht beantragt für Saatgut für die Anlage von Bienenweiden in</u>
<u>Gärten einen Zuschuss von 50% der Kosten des Saatguts bis maximal 500 €.</u>

Im Jahre 2023 beteiligten sich 65 Gartenbesitzer aus der Gemeinde an dieser Umweltaktion.

Das Saatgut wird beim örtlichen Landhandel eingekauft, für die jeweilige Fläche abgewogen, in Tüten gefüllt und verteilt. Dazu erhalten alle Gartenfreunde einen Prospekt mit Hinweisen zur Aussaat. Die Gartenflächen sind über die ganze Gemeinde verstreut.

2023 hat der Hegering Saatgut für insgesamt 4200,00 € eingekauft und verteilt.

Wie in den Vorjahren werden die Teilnehmer der Aktion gebeten, Fotos ihrer Flächen einzusenden. Diesem Wunsch kamen 2023 einige Teilnehmer diesem Wunsch nach. Es konnte deshalb Fotodokumentation erstellt werden.

Die Eigenleistungen des Hegerings und der Jagdbezirke bestehen wie im Vorjahr darin:

- öffentliche Werbung für die Aktion
- Beschaffung des Saatguts,
- Portionierung und Verteilung
- Übernahme der ungedeckten Kosten

Wie in den Vorjahren wird mit einem Aufruf in der Presse für weitere Teilnehmer geworben.

Der Hegering arbeitet 2024 wieder mit dem Umweltbildungszentrum des Landkreises und den Imkern zusammen, um z. B. Informationen u.a. über alternative Saatgutmischungen zu erhalten und ggfs. auf diese hinzuseien..

Mit freundlichen Grüßen

(Hegeringleiter)